

Wir haben nichts zu verlieren

Beigesteuert von Corega Tops
Mittwoch, 2. April 2008

Mit dem RHC Recklinghausen empfängt der GRSC am Samstag, den 05.04.2008, den Tabellen zweiten in der Zweiten Rollhockey Bundesliga. Nach dem Sieg im letzten Heimspiel will sich der GRSC weiter Richtung Tabellenmitte orientieren, dafür müsste ein Unentschieden gegen den derzeitigen Aufstiegsaspiranten her.

Im Hinspiel gegen den RHC Recklinghausen musste das seinerzeit durch Krankheit stark dezimierte Team von Ulli Bolten und Rainer Mangelmann eine deutliche 14:0 Niederlage einstecken. "In der Hinrunde hatten wir noch mit konditionellen Schwächen zu kämpfen", so Torben Schultz vom GRSC Vorstand, "aber nach dem letzten Spiel gegen RHC Böhlitz-Ehrenberg bin ich zuversichtlich, dass Diese nahezu ausgemerzt sind."

Wenn der GRSC es schafft seine gute Abwerleistung zu wiederholen wird Recklinghausen es schwer haben an das Hinspielergebnis anzuknüpfen. Da der GRSC viel Luft zum Tabellenende hat, kann das junge Rollhockey-Team befreit aufspielen; anders Recklinghausen; schon eine Punkteteilung ließe den Tabellen dritten MTV Eintracht Celle bedrohlich nahe ran kommen. "Wir gehen nicht auf den Platz um zu verlieren", so Rainer Mangelmann, "wir streben ein unerwartetes Unentschieden an."

Das Spiel beginnt um 15:30 Uhr in der Dünnerfeldhalle (Schulzentrum Neuwerk), wie immer ist der Eintritt frei und es gibt Getränke und Snacks zu fairen Preisen.

Eine Woche später, am 12.04.2008, muss der GRSC dann zum Tabellenschlusslicht, dem VfL Marl-Hüls. Und am 13.04.2008 spielt der B-Jugend Nachwuchs vor heimischen Publikum.